

FACHVERBAND DEUTSCHER FLORISTEN

Bezirksstelle Ostwestfalen

Fachverband Deutscher Floristen, Bezirksstelle Ostwestfalen, Stockkämper Weg 60, 33790 Halle



An die Ausbildungsbetriebe der Florist-Auszubildenden im 2. Ausbildungsjahr

Paderborn, *Datum*

Überbetriebliche Ausbildung / Kurs 4

Sehr geehrte Ausbilderin, sehr geehrter Ausbilder,
in Zusammenarbeit mit dem Gregor-Mendel-Berufskolleg wird für die Auszubildenden der
Mittelstufe der vierte Kurs der **Überbetrieblichen Ausbildungen** angeboten:

Thema: Gebundener Kranz

Termin: *Datum*

Leitung: Frau n.n. (Floristmeisterin – Prüfungsausschuss Bielefeld)

Kosten: Die Kosten für diesen Kurs betragen **70,00 Euro**. Mitglieder im **FDf** zahlen den ermäßigten Beitrag von **45,00 Euro**. Der Betrag ist am Seminartag bar (und möglichst abgezahlt) zu entrichten.

Hinweise: Die Ausbildung findet in Raum K 05 des **GMBK** statt. Die Auszubildenden bringen bitte Werkstoffe, Materialien, Hilfsmittel und Handwerkszeug selbst mit. Es wird erwartet, dass vor Beginn der Veranstaltung die pflanzlichen Werkstoffe versorgt sind und der Arbeitsplatz eingerichtet ist.

Inhalte: Die **ÜBA** hat zum Ziel, die oben angeführten Grundfertigkeiten zu vermitteln und auf die **entsprechenden Anforderungen der Zwischenprüfung** vorzubereiten. Im Übrigen soll mit der **Übung Kranzbinden auf Wulst** nicht eine „Alte Technik“ am Leben erhalten werden. Vielmehr dient das Werkstück dem Auszubildenden aus der Hand heraus eine gleichmäßige Form zu gestalten und eine Gleichmäßigkeit des Werkstückes zu erschaffen.
Die Inhalte der Überbetrieblichen Ausbildung werden auch im Unterricht zum Thema gemacht. Über weitere Einzelheiten werden die Auszubildenden in der Schule informiert.

Mit kollegialen Grüßen

Ihr FDF Ostwestfalen

Ansprechpartnerin der FDF Bezirksstelle Ostwestfalen / Schulbereich Paderborn für Überbetriebliche Ausbildungen

Sonja Fecke-Sievers, Alter Postweg 12, 33165 Lichtenau, Tel. 05295-234, sonjafECKE@web.de

Ansprechpartnerin des Referentinnenteams

Antje Steinkamp, Hühnerhof 4, 32130 Enger, Tel. 0173-3863009, antje.steinkamp@blume-design.com

Material- und Werkstoffliste zur ÜBA 4 Gebundener Kranz

Es sollen **zwei unterschiedliche** Kränze auf jeweils einer selbst gefertigten Wulst gebunden werden. Dafür sollten mitgebracht werden:

Für die Wulst

- zwei Weidenreifen (können über die Schule bezogen werden)
- Heu oder Stroh zum Aufpolstern
- evtl. Lappenmoos für einen Blütenkranz
- Bindendraht
- Baumwollband

Für den Kranzkörper

- unterschiedliche Nadel- und Schuppegehölze, wie z.B.
Chamaecyparis pisifera in Sorten
Thuja occidentalis
Pinus mugo oder ähnliches
Chamaecyparis obtusa 'Nana Gracilis'
usw. (gern füllige, puschelige Werkstoffe)
- immergrüne Laubgehölze wie z.B.
Hedera helix
Buxus sempervirens
Mahonia aquifolia usw.
- für einen Blütenkranz z.B.
Herbstchrysanthenen, Eriken, Hortensien
verschiedene preiswerte Gesellschaftsformen, auch Schleierkraut oder ähnliches
- Fruchtformen wie
Sorbus aucuparia, Rosa multiflora, Ligustrum vulgare o. ä. preiswerte,
wirkungsvolle Gestaltungsmittel

Der fertig gebundene Kranz soll einen Außendurchmesser von mind. 50 cm aufweisen. Bei einem einfachen Kranz aus nur einem Werkstoff sollte der Durchmesser entsprechend größer gestaltet werden.

Wünschenswert ist eine harmonische Zusammenstellung unterschiedlicher Werkstoffe in Form, Farbe und Textur.

Der Verwendungszweck (z.B. Türkranz, Tischkranz oder Trauerkranz) ist vom Azubi ebenso frei wählbar wie das Profil des Kranzkörpers (halbrund, dreiviertelrund, vollrund oder Deichprofil).